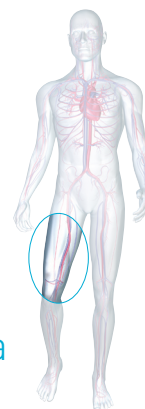


# Pulsar-35

Selbstexpandierender Stent/0,035"/OTW

Indiziert zur Behandlung atherosklerotischer Erkrankungen der Arteria Femoralis Superficialis und der proximalen Arteria Poplitea



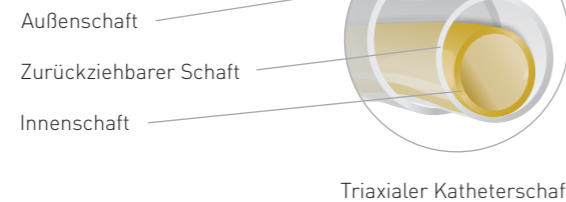
- Innovativer Freisetzungsmechanismus ermöglicht eine sichere und präzise Positionierung des Stents
- Triaxialer Schaft sorgt für eine hohe Stabilität während der Prozedur
- Bewegliche S-Verbindungen und Rauhtiefen-Design erreichen eine hohe Flexibilität
- Segmentiertes Stentdesign mit dünnen Streben erzielt niedrige Restenoseraten

# Pulsar-35 Sicherheit und Präzision

Die Arteria Femoralis Superficialis (SFA) ist sehr beweglich und erfordert daher einen Stent, der sich den natürlichen Bewegungen anpasst. Komplexe, lange Läsionen, die häufig schwer zu erreichen sind, erfordern einen Stent, der eine optimale Kombination aus geringem Profil, hoher Flexibilität und idealer Radialkraft bietet. Pulsar-35 ist ein für die SFA konzipierter Stent, der diesen Anforderungen in vollem Umfang entspricht.

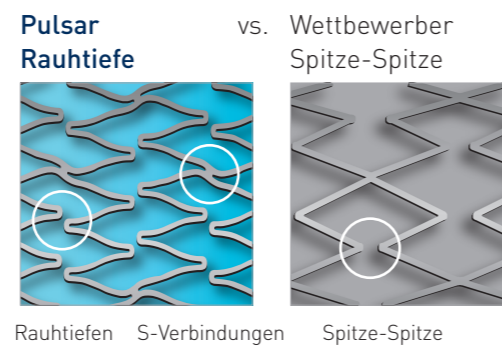
## Triaxialer Außenschaft

Vermeidet die Reibung im Einführventil und gewährleistet auf diese Weise eine präzise Implantation.



## Für die SFA konzipierter Stent

- Rauhtiefen-Design und bewegliche S-Verbindungen ermöglichen eine hohe Flexibilität und vermeiden abstehende Elemente in der Gefäßarchitektur.
- Ein segmentiertes Design mit dünnen Streben sorgt für eine niedrige Aufstellkraft (COF)<sup>1</sup>, die ausreicht, um die Gefäßstruktur auch bei kalzifizierten Läsionen offen zu halten (4EVER-Studie<sup>2</sup>). Eine hohe COF führt bewiesenermaßen zu einem häufigeren Auftreten neointimaler Hyperplasie<sup>3</sup>.
- Stentlängen von bis zu 170 mm für die Behandlung langer Läsionen mit einem einzelnen Stent.



<sup>1</sup> BIOTRONIK Daten im Archiv (IIB-Bericht [P] 71/2011-1)

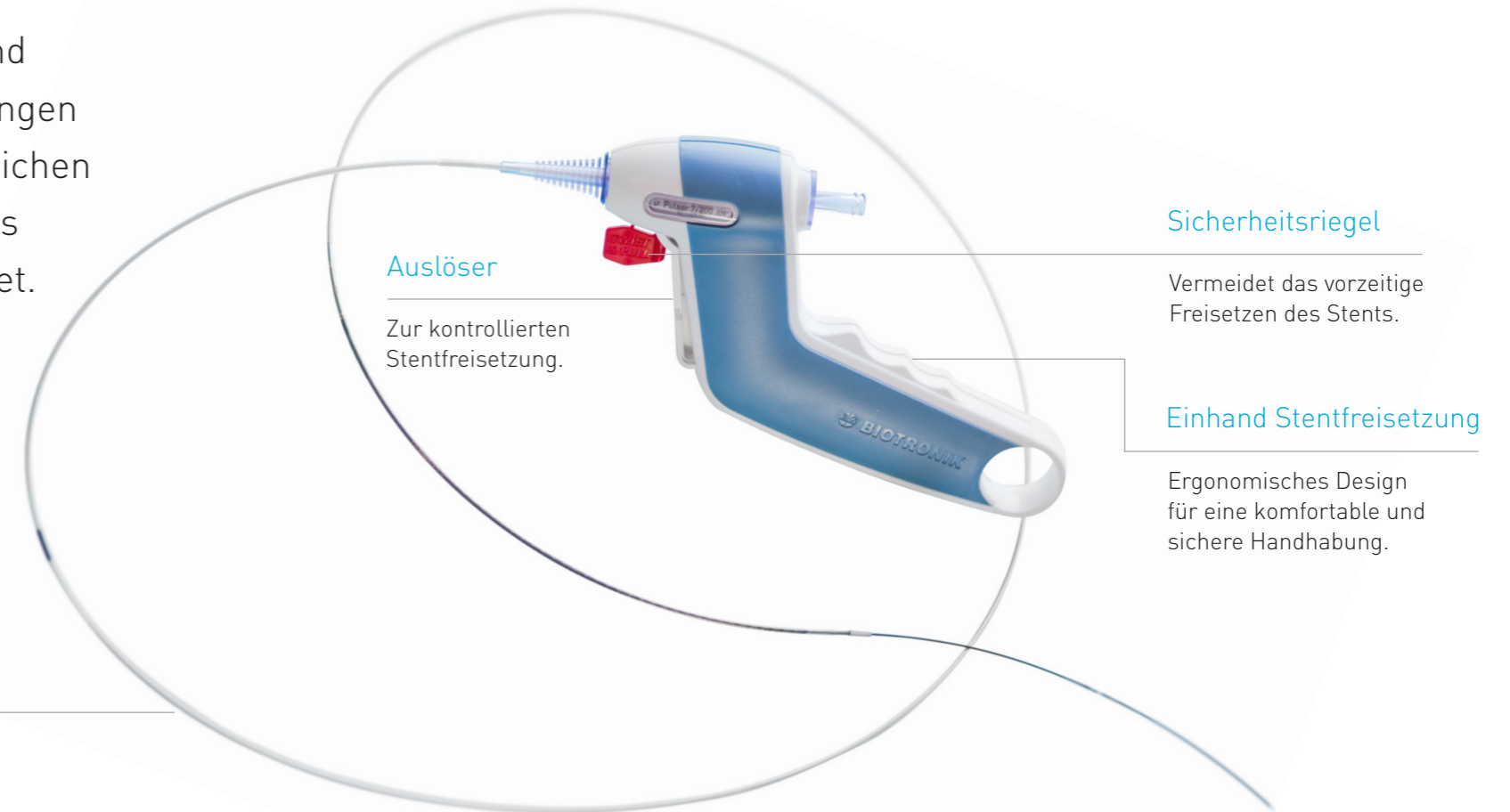
<sup>2</sup> 4EVER-Studie. Bosiers. M. 24 m Ergebnisse präsentiert CIRSE 2013; Deloos K. 24 m Ergebnisse präsentiert LINC 2014

<sup>3</sup> Ballyk PD. Intramural stress increases exponentially with stent diameter: a stress threshold for neointimal hyperplasia. J Vasc Interv Radiol. 2006 Jul; 17(7): 1139-45.

Freeman JW, Snowhill PB, Noshier JL. A link between stent radial forces and vascular wall remodeling: the discovery of an optimal stent radial force for minimal vessel restenosis. Connect Tissue Res. 2010 Aug; 51(4): 314-26.

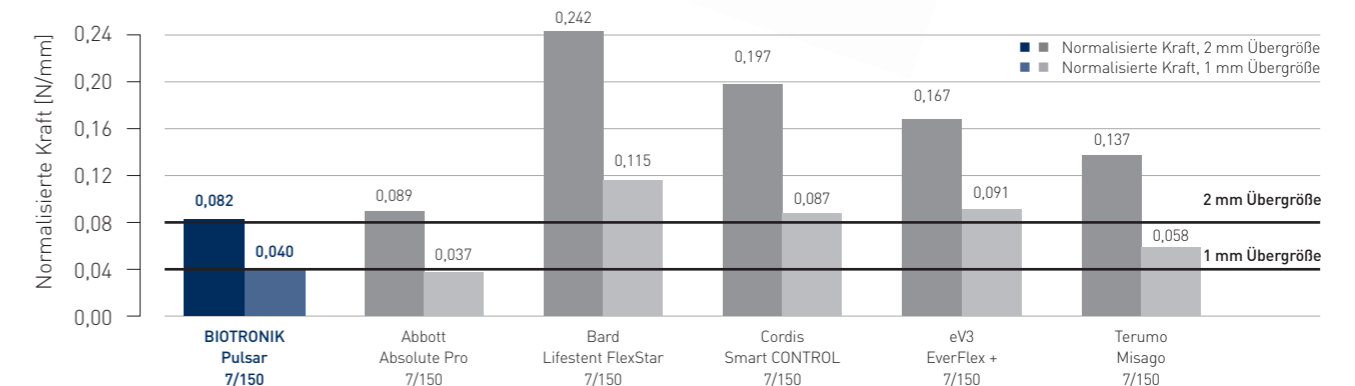
Zhao HQ, Nikanorov A, Virmani R, Jones R, Pacheco E, Schwartz LB. Late stent expansion and neointimal proliferation of oversized Nitinol stents in peripheral arteries. Cardiovasc Intervent Radiol. 2009 Jul; 32(4): 720-6.

# Stent konzipiert für die erforderliche Radialkraft und Flexibilität in der SFA



## Niedrige Aufstellkraft

Niedrige Aufstellkraft (COF)<sup>1</sup>, die auch bei kalzifizierten Läsionen hohe Offenheitsraten erzielt (4EVER-Studie<sup>2</sup>). Wie unten gezeigt, erhöht sich die COF von Pulsar-Stents vergleichsweise geringer, als die vieler Stents der Wettbewerber. Das Risiko entzündlicher Reaktionen und Restenosen<sup>3</sup> wird hierdurch verringert.



BIOTRONIK Daten im Archiv (IIB-Bericht [P] 71/2011-1)

# Pulsar-35

## Selbstexpandierender Stent/0,035"/OTW

Technische Daten	Stent
Kathetertyp	OTW
Empfohlener Führungsdraht	0,035"
Stentmaterial	Nitinol
Stärke der Streben	140 µm
Breite der Streben	85 µm
Stentbeschichtung	<b>proBIO</b> (Amorphes Siliziumkarbid)
Stentmarker	6 Goldmarker an jedem Stentende
Größen	ø 5,0 - 7,0 mm; L: 30 - 170 mm
Proximaler Schaft	6F, hydrophobe Beschichtung
Arbeitslänge	90 und 135 cm

Bestellinformationen	Stent ø (mm)	Katheterlänge 90 cm Stentlänge (mm)								
		30	40	60	80	100	120	150	170	200
	5,0	379878	379879	379880	379881	379917	379918	379919	379920	379921
6F	6,0	379883	379884	379885	379886	379922	379923	379924	379925	379926
	7,0	379888	379889	379890	379891	379927	379928	379929	379930	379931

	Stent ø (mm)	Katheterlänge 135 cm Stentlänge (mm)								
		30	40	60	80	100	120	150	170	200
	5,0	379898	379899	379900	379901	379937	379938	379939	379940	379941
6F	6,0	379903	379904	379905	379906	379942	379943	379944	379945	379946
	7,0	379908	379909	379910	379911	379947	379948	379949	379950	379951

Pulsar-35 ist Teil des **6F** Solution Portfolios von BIOTRONIK und umfasst Folgendes:

■ Einführschleuse: **Fortress** ■ Ballons: **Passeo-35, Passeo-35 HP** ■ Stents: **Dynamic, Astron**

Ihr lokaler BIOTRONIK Außendienstmitarbeiter  
nimmt Ihre Bestellung gerne entgegen.

BIOTRONIK AG  
Ackerstrasse 6  
8180 Bülach · Schweiz  
Tel +41 (0)44 8645111  
Fax +41 (0)44 8645005  
info.vi@biotronik.com  
www.biotronik.com

© BIOTRONIK AG – Alle Rechte vorbehalten.  
Die Spezifikationen unterliegen Änderungen, Überarbeitungen und Verbesserungen.

 **BIOTRONIK**  
excellence for life